Deutscher Bundestag
1. Wahlperiode
1949

Drucksache Nr. 889

Antrag

der Fraktion der KPD

Der Bundestag wolle beschließen, dem nachstehenden Gesetzentwurf seine Zustimmung zu erteilen:

Entwurf eines Gesetzes

über die Zuerkennung der deutschen Staatsangehörigkeit an alle auf der Grundlage des Potsdamer Abkommens ausgesiedelten Personen deutscher Volkszugehörigkeit

Der Bundestag hat das folgende Gesetz beschlossen:

§ 1

Alle auf Grund des Potsdamer Abkommens ausgesiedelten Personen deutscher Volkszugehörigkeit und alle Personen deutscher Volkszugehörigkeit, die infolge der Kriegsereignisse nicht mehr in ihren früheren Wohnsitz zurückkehren können, weil dieser sich außerhalb der von der Potsdamer Konferenz festgelegten Grenzziehung befindet, sind deutsche Staatsangehörige.

§ 2

Alle im Gebiete der Bundesrepublik erlassenen Verfügungen, die diesem Gesetz entgegenstehen, sind gegenstandslos.

§ 3

Dieses Gesetz tritt sofort in Kraft. Mit seiner Durchführung wird die Bundesregierung beauftragt.

Bonn, den 27. April 1950

Renner und Fraktion

Druck: Bonner Universitäts-Buchdruckerei Gebr. Scheur, Bonn
Allein-Vertrieb: Dr. Hans Heger, Andernach, Breite Str. 30
und Wiesbaden, Nietzschestr. 1